

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XVII
Einleitung	1
A. Rechtsentwicklung	1
I. Ursprüngliche Fassung der Vorschriften über den Umfang der Beweisaufnahme.	1
II. Ausgestaltung des Beweisantragsrechts durch das Reichsgericht.	2
III. Gesetzesänderungen seit 1919.	3
B. Vorschriften des geltenden Rechts	7
1. Teil Grundlagen des Beweisantragsrechts	13
1. Kapitel Wesen und Bedeutung des Beweisantrags	15
A. Verfassungsrechtliche Grundlagen des Beweisantragsrechts	16
B. Beweisantragsrecht und Sachaufklärungspflicht	17
I. Inhalt der Sachaufklärungspflicht	17
II. Durchsetzung des Anspruchs auf Sachaufklärung	20
III. Unterschied zwischen Sachaufklärungspflicht und Beweisantragsrecht	22
IV. Aufklärungspflicht und Beweisantragsrecht hinsichtlich rechtswidrig gewonnener Beweise?	26
C. Begriff, Formulierung und Substantiierung des Beweisantrags	30
I. Begriff des Beweisantrags	30
II. Verständlichkeit	32
III. Antragstellung.	32
IV. Angabe bestimmter Beweistatsachen	34
V. Benennung bestimmter Beweismittel	41
VI. Konnexität zwischen Beweismittel und Beweistatsache	46
VII. Entbehrlichkeit weiterer Angaben	57
VIII. Notwendige Kommunikation zwischen Gericht und Antragsteller	58
D. Bedingte Anträge, insbesondere Hilfsbeweisanträge	59
I. Bedingte Beweisanträge.	59
II. Hilfsbeweisanträge	60
2. Kapitel Abgrenzung des Beweisantrags von ähnlichen Anträgen und Prozesshandlungen	65
A. Beweisanregungen	66
I. Begriffe.	66
II. Beweiserbieten	68
III. Beweisermittlungsanträge	71
IV. Beweisanregungen im engeren Sinn	81
B. Beweisanträge im Freibeweisverfahren	88
I. Rechtfertigung des Freibeweises	88
II. Anwendungsgebiete des Freibeweises	92
III. Freibeweisverfahren.	107

3. Kapitel Beweismittel	114
A. Kreis der Beweismittel	116
I. Die einzelnen Beweismittel	116
II. Geschlossener Kreis der Beweismittel	117
B. Zeugen	119
I. Begriff des Zeugen	119
II. Gerichtspersonen und andere Verhandlungsteilnehmer als Zeugen	121
III. Gegenstand des Zeugenbeweises	131
C. Sachverständige	142
I. Begriff	142
II. Sachverständige als Richtergehilfen	143
III. Aufgaben des Sachverständigen	143
IV. Abgrenzung von anderen Beweismitteln	145
D. Augenscheinsgegenstände	151
I. Grundfragen des Augenscheinsbeweises	151
II. Gegenstände des Augenscheinsbeweises	156
III. Verfahren bei der Augenscheinseinnahme	162
E. Urkunden	164
I. Grundfragen des Urkundenbeweises	164
II. Gegenstände des Urkundenbeweises	169
III. Formen des Urkundenbeweises	208
2. Teil Der Beweisantrag im Verfahren	217
1. Kapitel Beweisanträge im Vor- und Zwischenverfahren und zur Vorbereitung der Hauptverhandlung	219
A. Beweisanträge vor Eröffnung des Hauptverfahrens	219
I. Beweisanträge im Ermittlungsverfahren (§§ 163a, 166, 168d, 115 Abs. 3)	220
II. Beweisanträge im Zwischenverfahren (§ 201)	229
III. Beweisanträge im Übernahmeverfahren der Jugendkammer (§§ 40, 108 Abs. 1 JGG)	232
B. Beweisanträge zur Vorbereitung der Hauptverhandlung	234
I. Vorwegnahme der Beweisaufnahme vor der Hauptverhandlung	234
II. Beweisanträge nach § 219	234
III. Beweisanträge nach § 225a Abs. 2, § 270 Abs. 4	245
2. Kapitel Anträge auf Erhebung nicht präsender Beweise in der Hauptverhandlung (§ 244 Abs. 3-6)	250
A. Antragstellung	255
I. Recht zur Antragstellung	255
II. Form und Zeitpunkt der Antragstellung	264
III. Fürsorgepflicht des Gerichts gegenüber dem Antragsteller	275
IV. Protokollierung des Antrags	280
V. Zurücknahme des Beweisantrags; Verzicht	281
B. Allgemeine gesetzliche Ablehnungsgründe (§ 244 Abs. 3)	286
I. Einteilung der Ablehnungsgründe	286
II. Verbot der Beweisantizipation	287
III. Unzulässigkeit der Beweiserhebung	296
IV. Überflüssigkeit der Beweiserhebung wegen Offenkundigkeit	407
V. Bedeutungslosigkeit der Beweistatsache	440
VI. Erwiesensein der Beweistatsache	459

VII.	Völlige Ungeeignetheit des Beweismittels	463
VIII.	Unerreichbarkeit des Beweismittels	480
IX.	Verschleppungsabsicht	493
X.	Wahrunterstellung der Beweistatsache	508
C.	Ablehnung von Anträgen auf Sachverständigenbeweis	539
I.	Ablehnung von Anträgen auf Anhörung von Sachverständigen (§ 244 Abs. 4 Satz 1)	539
II.	Ablehnung des Antrags auf Anhörung weiterer Sachverständiger (§ 244 Abs. 4 Satz 2)	560
D.	Ablehnung von Anträgen auf Augenscheinseinnahme und Einvernahme von Auslandszeugen (§ 244 Abs. 5)	573
I.	Der Antrag auf Augenscheinseinnahme	573
II.	Der Antrag auf Vernehmung des im Ausland zu ladenden Zeugen	580
E.	Entscheidung des Gerichts über den Antrag	585
I.	Auslegung des Antrags	585
II.	Bescheidung des Antrags	587
III.	Änderung der Entscheidung	604
3. Kapitel	Anträge auf Erhebung präsender Beweise in der Hauptverhandlung (§ 245)	607
A.	Grundzüge der gesetzlichen Regelung	608
I.	Anspruch auf Erhebung der von den Prozessbeteiligten herbeigeschafften Beweise	608
II.	Anspruch auf Erhebung der vom Gericht herbeigeschafften Beweise	609
B.	Vom Gericht herbeigeschaffte Beweismittel (§ 245 Abs. 1)	610
I.	Voraussetzungen der Beweiserhebungspflicht	610
II.	Umfang der Beweiserhebungspflicht	617
III.	Wegfall der Beweiserhebungspflicht nach Verfahrenstrennung	618
IV.	Wegfall der Beweiserhebungspflicht bei Unzulässigkeit und Missbrauch	618
V.	Wegfall der Beweiserhebungspflicht bei Verzicht (§ 245 Abs. 1 Satz 2)	622
C.	Von den Prozessbeteiligten herbeigeschaffte Beweismittel (§ 245 Abs. 2)	628
I.	Präsente Beweismittel	628
II.	Beweisantrag	632
III.	Beweiserhebung	639
4. Kapitel	Eingeschränkte Beweiserhebungspflicht in besonderen Verfahrensarten und bei Schätzungen	641
A.	Privatklageverfahren	641
I.	Bedeutung	641
II.	Bestimmung des Umfangs der Beweisaufnahme durch das Gericht	641
III.	Bescheidung der Beweisanträge	642
B.	Beschleunigtes Verfahren	643
I.	Bedeutung	643
II.	Bestimmung des Umfangs der Beweisaufnahme durch das Gericht	643
III.	Bescheidung der Beweisanträge	643
C.	Strafbefehlsverfahren	643
D.	Vereinfachtes Jugendverfahren	644
E.	Ordnungswidrigkeitenverfahren	644
I.	Ablehnung der Beweisanträge	644
II.	Bescheidung der Beweisanträge	648
F.	Schätzungen	649
I.	Schätzungen nach sachlichem Recht	649
II.	Schätzungen im Anhangsverfahren nach §§ 403 ff.	651

3. Teil Prüfung des Revisionsgerichts.	653
1. Kapitel Aufklärungsrüge und Rüge der Verletzung des fairen Verfahrens	655
2. Kapitel Beweisangebote vor der Hauptverhandlung	658
A. Beweisangebote vor Erlass des Eröffnungsbeschlusses	658
B. Beweisangebote zur Vorbereitung der Hauptverhandlung (§ 219)	659
I. Zur Revisibilität der Verfügung nach § 219	659
II. Der Rügeinhalt	660
III. Die Beruhensfrage beim Unterlassen der Wiederholung des Beweisangebots	661
C. Beweisangebote bei Aktenvorlage oder Verweisung	665
3. Kapitel Beweisangebote nach § 244 Abs. 3	666
A. Zulässige Verfahrensrügen	666
B. Anfechtungsberechtigung	668
I. Anfechtung durch den Antragsteller und die Staatsanwaltschaft	668
II. Anfechtung durch andere von der Entscheidung beschwerte Prozessbeteiligte	669
C. Notwendiges Revisionsvorbringen	671
I. Klarstellung der Art des gerügten Verfahrensfehlers	671
II. Allgemeine Anforderungen an die Verfahrensrüge	672
III. Darlegungspflichten im Einzelnen	673
IV. Entbehrlichkeit von Rechtsausführungen	676
V. Entbehrlichkeit von Ausführungen zur Beruhensfrage	677
D. Grundlagen der Prüfung des Revisionsgerichts	677
I. Sitzungsniederschrift	677
II. Urteilsgründe	684
E. Umfang der Prüfung des Revisionsgerichts	685
I. Beschränkung auf das Revisionsvorbringen	685
II. Umfang der Prüfung bei den einzelnen Ablehnungsgründen	686
III. Prüfung der Beruhensfrage	692
4. Kapitel Beweisangebote nach § 245	697
A. Vom Gericht herbeigeschaffte Beweismittel (§ 245 Abs. 1)	697
I. Darlegungspflicht	697
II. Prüfung des Revisionsgerichts	698
B. Von Prozessbeteiligten herbeigeschaffte Beweismittel (§ 245 Abs. 2)	699
5. Kapitel Verwirkung der Revision	701
Stichwortverzeichnis	703